

Wenn *Keynes* Recht hat, daß, wie er mit *Gesell* übereinstimme, die Klassik die Ablaufgesetze gefunden habe, unser Jahrhundert aber die Ordnungsgesetze finden müsse, die er dann weitgehend schon gefunden zu haben *Gesell* zuschreibt, dann ist auch das Hauptverdienst der Fortentwicklung der Freiwirtschaftslehre durch *Walker* umrissen:

Es besteht in der überzeugenden und begründeten Mahnung, neben der Ordnung und zum Finden und Einsetzen der richtigen Ordnung den Ablauf und seine Gesetze nicht zu vergessen. Der Ablauf war eine Domäne der Klassik – sein Kern ist die Werttheorie.

Ein Freiwirtschaftsfreund schrieb noch vor wenigen Tagen, *Walkers* Gedanken seien von tieferem Sinn gewesen, sie zu verstehen, dafür brauche man allerdings ein Mindestmaß an Gespür, was man nicht so schnell – bei niemandem – garantieren könne.

Nachdem ich *Walkers* letzte Schriften vier- oder fünf-, in einem Fall sechsmal studiert habe, kann ich aus Herz und Verstand nur beipflichten.